Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Unser Netzwerk – Ihr Nutzen

Berufseinstieg erfolgreich gestalten

Informationen für schwerbehinderte und chronisch kranke Studierende



Die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Spezialdienstleister im Netzwerk der BA

Der Internationale Personalservice

- Gewinnung internationaler Fachkräfte
- Beratung und Vermittlung auslandsinteressierter Bewerber/innen
- Centrum für Internationale Migration (CIM)

Die Fachvermittlung

- Managementvermittlung
- Büro Führungskräfte zu internationalen Organisationen
- Künstlervermittlung
- Arbeitgeberservice Schwerbehinderte Akademiker

Arbeitsmarktzulassung

Inklusion – es gibt noch viel zu tun

Um eine faire Auswahl sicher zu stellen, lautet die Aufgabe für alle gleich:

"Klettern Sie auf den Baum"



Arbeitsmarkt-Entwicklung 2010 - 2013

	Bestand der Arbeitslosen (gesamt)[1]		dar. Akademische Ausbildung	
Berichtsmonat	Insgesamt	Darunter Schwerbehindert	Insgesamt	Darunter Schwerbehindert
JD 2010	3.238.421	175.357	176.338	6.191
JD 2011	2.975.836	180.315	166.429	6.605
JD 2012	2.896.985	176.040	169.662	6.916
JD 2013	2.950.250	178.631	191.103	7.502
F41				

^[1] Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Erstellungsdatum: 23.12.2013.

Knapp 4% der arbeitslosen Akademiker sind schwerbehindert, darunter sind ca. zwei Drittel älter als 50 Jahre

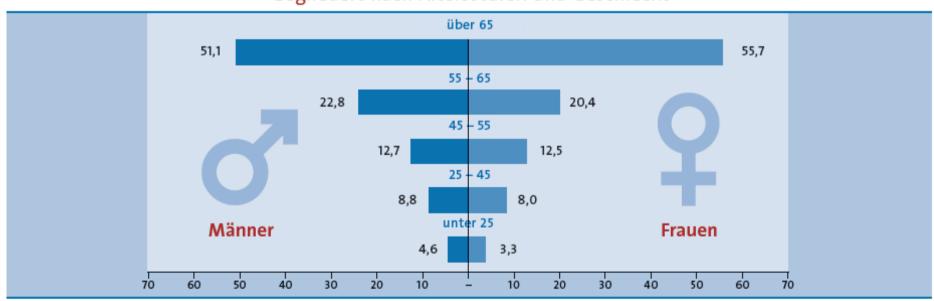
Altersstruktur

>

Schwerbehinderte Menschen am Jahresende 2011

(Angaben in Prozent)

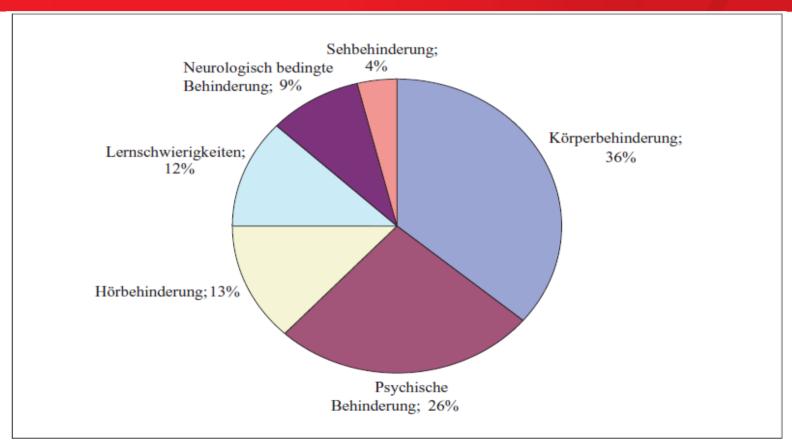
Gegliedert nach Altersstufen und Geschlecht



Quelle: Statistisches Bundesamt

83% der Betroffenen werden im Erwachsenenalter schwerbehindert - Das Risiko steigt mit dem Lebensalter

Arten der Behinderung



Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen

Der Anteil von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen steigt

Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Vernetzung - Potenzial

> Extern:

- > Bundes-/Länderministerien, Kommunen
- Selbsthilfeeinrichtungen, Verbände, Kammern
- > BIH, Deutsche Rentenversicherung, Aktion Mensch, etc.

> BA-intern:

- > Zentrale
- Regionaldirektion
- Agenturen für Arbeit, Jobcenter, Großkundenberatung

❖ Zugang zu über 8000 Kandidatinnen/Kandidaten

Unsere Angebote für Arbeitgeber

- Persönliche Beratung
 - > Arbeitsmarkt
 - **≻Stellenausschreibung**
 - **>**Auswahlverfahren
- Vermittlung von schwerbehinderten Akademikern/innen
- Informationen zu behinderungsbedingten Besonderheiten
- Kooperation mit Fachdiensten (z. B. technische Berater, Gebärdendolmetscher)
- Koordination bei der Klärung von Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten
- Präsenz auf Messen, Tagungen, Veranstaltungen

Förderinstrumente eröffnen Chancen

Beispiele der Förderung der Beschäftigung von Schwerbehinderten:

- Probebeschäftigung: bis zu 3 Monate Übernahme der vollen Lohnkosten
- Investitionskostenzuschuss: Zuschuss zur Einrichtung eines neuen Arbeitsplatzes
- Eingliederungszuschuss: bis zu 70% Zuschuss zu den Lohnkosten
- ➤ Mehrfachanrechnung: Besonders betroffene schwerbehinderte Menschen können auf zwei bis drei Pflichtplätze angerechnet werden





Der besondere Kündigungsschutz §§ 85–92 SGB IX

Der besondere Kündigungsschutz:

Bei schwerbehinderten Arbeitnehmern muss vor einer Kündigung das Integrationsamt eingeschaltet werden.

Die Integrationsämter stimmen in über 80% der Fälle innerhalb einer Frist von 4 Wochen der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses zu.

Die Einschaltung der Integrationsämter ist nicht erforderlich, wenn ein Beschäftigungsverhältnis während der Probezeit endet oder ein befristetes Beschäftigungsverhältnis ausläuft.

In der Praxis ist zu spüren, dass viele Arbeitgeber Vorbehalte bezüglich der **Neueinstellungen** von schwerbehinderten Personen haben.

Unsere Angebote für Arbeitnehmer

- Vermittlung von Stellenangeboten
- Bewerberorientierte Stellenakquise
- Information
 - Standortbestimmung
 - Bewerbungsstrategie
 - Arbeitsmarkt
- Projekte z. Schaffung von Beschäftigungsangeboten
 - ➤ Bi-ÖD, INWI, Promi, Schulprojekt, etc.
- Nutzung vorhandener Netzwerke
- Klärung von Förderungs- und Unterstützungsmöglichkeiten

Beratung zur Bewerbungsstrategie

Leitgedanke: Sicht des Arbeitgebers einnehmen

Standortbestimmung:

- > Stärken und Fähigkeiten bestimmen, Ziel festlegen
- Arbeitsmarkt, berufliche/regionale Mobilität

Vorgehen:

- Anforderungen der Stelle mit Fähigkeiten und Erfahrungen abgleichen
- Recherche zum AG (wichtig für Ansprache im Anschreiben und für das Bewerbungsgespräch)
- Unterlagen knapp, verständlich und "verkaufsgerecht" aufbereiten

Online-Training unter:

http://www.arbeitsagentur.de/karrieremachen

Bewerbungsunterlagen

Anschreiben

- Bezug zur Stelle und zum ausgewählten Arbeitgeber herstellen
- ➤ Motivation für die Bewerbung beschreiben
- Orthographie und Ausdruck korrekt

Lebenslauf

- aktuelles Lichtbild, klare Gliederung, letzte beruflicher Station zuerst
- lückenlos, ehrlich/ überprüfbar
- Hobbies/ Ehrenamt nur wenn interessant für Qualifikation

Anlagen

- ab Nachweis der Hochschulreife
- Alle Arbeitszeugnisse, Zertifikate nur mit Bezug zur Stelle (nicht jedes Tagesseminar)

Tipps

- ➤SGB IX verpflichtet Arbeitgeber zu prüfen, ob freie Stellen mit schwerbehinderten Personen besetzt werden können – dieser Pflicht kann der AG nur nachkommen, wenn ihm die SB-Eigenschaft bekannt ist
- ➤ Es gibt keine Pflicht zur Angabe
- ➤ Ob es sinnvoll ist, die SB-Eigenschaft in der Bewerbung anzugeben hängt vom Einzelfall ab !!!
- ➤ Bei sichtbaren Beeinträchtigungen und bei Bewerbungen im öffentlichen Sektor ist es eher ratsam die SB-Eigenschaft zu erwähnen. Dabei sollte erläutert werden wie sich die Einschränkungen auf die angestrebte Tätigkeit auswirken und wie Hilfsmittel die Einschränkungen kompensieren können
- ➤ Schwerbehinderten-Vertretung einbinden als Quelle für Informationen zum Abfassen der Bewerbungsunterlagen sowie zur Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch

Wege zum Stellenangebot

- ➤ Jobbörsen (z.B. arbeitsagentur.de, monster.de, bund.de,
 - ➤Internetrecherche nach Spartenbörsen (einschließlich Suche nach Erfahrungen der Nutzer)
- ➤ Stellenanzeigen in Printmedien
- ➤ Professionelle Social-Media-Plattformen (z.B. XING, LinkedIn,...)
- ➤Internetseiten interessanter Unternehmen
- ➤ Besuch von Job-, Fach- oder Personalmessen
- ➤ Eigene Netzwerke nutzen
- ▶Bei Führungskräften Kontaktaufnahme zu Personalberatungen

Projektbeispiel – Beschäftigungsinitiative im öffentlichen Dienst

> Idee:

Gezielte Einrichtung zusätzlicher Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitslose schwerbehinderte Akademiker

Umsetzung:

Start bei oberen Bundesbehörden, Geschäftsleitung und SB-Vertretung vereinbaren befristete Einstellungen, bislang 16 Erfolge

> Nutzen:

Arbeitgeber können potentielle Bewerberinnen ausführlich kennen lernen, die Bewerber/Innen erwerben zusätzliche Berufserfahrung und steigern ihre Chance auf eine dauerhafte Beschäftigung

Perspektive:

Übertragung auf die Ebene der Länder und Kommunen. Gespräche mit Unternehmen der privaten Wirtschaft, z.B. Einrichtung spezieller Trainee-Programme für SB-Bewerberinnen/Bewerber

Projektbeispiel – PROMI – Promotion inklusive

Beschäftigung als wissenschaftlicher Mitarbeiter (TZ-Stelle 0,5, Entgeltgruppe E13, befristet für drei Jahre) Ziel: Promotion

- > 15 Universitäten beteiligen sich, weitere Informationen unter:
 - •http://promi.uni-koeln.de/
- Voraussetzungen
 - Erfüllung der Promotionsordnung
 - Arbeitslos oder von Arbeitslosigkeit bedroht
 - Kein vorangegangener Promotionsversuch
- Aktuell Abstimmung mit UNI's für 3. Kohorte 2015
- Verfahren: Bewerbung an den AG-S für schwerbehinderte Akademiker
 - Anschreiben, Kurzexposé zum Inhalt der beabsichtigten Doktorarbeit, Lebenslauf

Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker Unser Netzwerk – Ihr Nutzen

Kontakt

Bundesagentur für Arbeit

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Arbeitgeber-Service für schwerbehinderte Akademiker

Villemombler-Straße 76

53123 Bonn

Tel.: 0228 713 - 1375

Fax: 0228 713 - 270 1375



von links nach rechts: Christina Stabel, Klaus Schuldes, Heike Schmitt-Kalenborn, Christiane Pennartz-Tockner, Susanne Gläsel, Torsten Prenner

E-Mail: zav-bonn.sbakademiker@arbeitsagentur.de

Wichtige Fundstellen im Netz

- <u>Bewerberbroschüre der ZAV</u>: "Studium? Arbeitslos? Behindert? Chronisch krankt? – Erfolgreich bewerben!" <u>bewerbungsleitfaden</u>
- www.rehadat.de Information zur beruflichen Rehabilitation
- www.talentplus.de Portal zu Arbeitsleben und Behinderung
- <u>www.bmas.de</u> Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- <u>www.integrationsaemter.de</u> BIH (Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen)